

# Das Verständnis von Informationsinfrastrukturen in der Literatur

---

## Inhalt und Ziel

Infrastrukturen haben in Gesellschaften schon immer eine im buchstäblichen Sinne tragende Rolle gespielt, die aber häufig im Hintergrund blieb. Aktuell rücken sie in der gesellschaftlichen Wahrnehmung wieder stärker in den Fokus, bspw. im Rahmen von Smart Healthcare, da sich der technologische Wandel auch und v.a. auf sie auswirkt, was zur Folge hat, dass sie wieder Gegenstand von Forschungsprojekten werden. Dabei fällt auf, dass Infrastrukturen in der Literatur ganz unterschiedlich definiert werden. Um diese Unterschiede transparent zu machen, soll im Rahmen des Seminars die relevante Literatur identifiziert, gesichtet und systematisch ausgewertet werden. Die Arbeit beschränkt sich dabei auf Informationsinfrastrukturen.

Das Lernziel des Seminars ist es, (1) ein Verständnis für die Bedeutung und die Arten von Informationsinfrastrukturen zu entwickeln sowie (2) die Fähigkeit zu erwerben, eigenständig relevante Literatur zu identifizieren, zu sichten, und systematisch auszuwerten.

Die Seminarteilnehmer arbeiten in Teams mit einer Gruppengröße von maximal vier Personen. In den Sitzungen stellen die Teams ihre jeweiligen Zwischenergebnisse vor, die anschließend mit den Seminarteilnehmern diskutiert werden. In der letzten Sitzung werden die Gesamtergebnisse vorgestellt.

Die Seminararbeit wird als Teamleistung abgegeben. Als Zusatzleistung ist ein Handout für die Abschlusspräsentation zu erstellen.

## Sprache

Die Seminarsprache ist deutsch. Für die Literaturrecherche sind gute Englischkenntnisse notwendig.

## Prüfungsleistung

Die Seminararbeit inkl. Vortrag und Teilnahme an den Diskussionen wird zu 66,67 % bewertet; die Zusatzleistung zu 33,33 %.

## **Anzahl der Teilnehmer**

Am Seminar werden max. 16 Personen teilnehmen, so dass max. vier Teams à vier Studierende gebildet werden.

## **Termine**

Das Seminar startet in der ersten Vorlesungswoche und ist wöchentlich ausgelegt. In Abhängigkeit der Teilnehmerzahl kann es aber sein, dass einzelne Termine ausfallen. Der konkrete Terminplan wird in der ersten Sitzung bekanntgegeben. Es wird erwartet, dass die Studierenden an den genannten Terminen teilnehmen.

## **Ansprechpartnerin:**

Dr. Meral Avci  
Lehr- und Forschungsgebiet Wirtschaftsinformatik  
Templergraben 64, 4. Etage, Raum 413  
Phone: +49 (0)241 – 80 92192  
Email: [avci@wi.rwth-aachen.de](mailto:avci@wi.rwth-aachen.de)